



August Zirner

Geboren und aufgewachsen in Illinois, kehrt der Sohn jüdischer Immigranten Anfang der 70er Jahre nach Wien in die frühere Heimat seiner Eltern zurück. Er absolviert dort seine Schauspielausbildung am Wiener Max Reinhardt Seminar und verbringt seine ersten zwölf Berufsjahre hauptsächlich auf österreichischen und deutschen Bühnen, darunter das Wiener Burgtheater und die Münchener Kammerspiele. Seit 1975 spielt er in über 130 Kino- und Fernsehfilmen, darunter Doris Dörries *Geld*, Volker Schlöndorffs *Homo Faber*, F.X. Bogners *Cafe Europa*, *Das Versprechen* von Margarethe von Totta (Eröffnungsfilm der Berlinale 1991), Rainer Kaufmanns *Stadtgespräch*, Andre Erkaus *Selbstgespräch*, *Gebürtig* von Robert Schindel und Adolf Winkelmanns WDR-Zweiteiler *Contergan* sowie dem Oscar-prämierten Film *Die Fälscher* von Stefan Ruzowske. Zu seiner Filmografie zählen ebenso Marco Kreuzpaintners des Thema Coming out variierende Komödie *Coming in* sowie die Kinderfilme *Pünktchen und Anton*, *Das Sams* und *Herr Bello*. *Taking sides – Der Fall Furtwängler* von Istvan Szabos konfrontiert August Zirner auch mit der eigenen Familiengeschichte. Für sein intensives Spiel in Züli Aladags *Wut* als bildungsbürgerlich geprägter Vater, der die Kontrolle verliert, wird Zirner 2007 mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnet.

August Zirner, der auch Querflöte und Saxofon spielt, arbeitet regelmäßig mit dem Jazztrio „Das Spardosen-Terzett“ zusammen zu dem auch sein Bühnenpartner Kai Struwe gehört. 2011 erscheint das gemeinsame Album *Diagnose: Jazz* bei Edel Records. Mit dem gleichnamigen Programm tourten August Zirner und „Das Spardosen-Terzett“ 2013/2014 durch Deutschland.

Kai Struwe, Kontrabass,

musiziert außer mit seiner eigenen Band, dem „Spardosen-Terzett“ (u.a. Zusammenarbeit mit Wiglaf Droste, Ina Müller, Stephan Sulke, Thomas Quasthoff, August Zirner) aktuell in der Band von Helge Schneider. Nach einem Studium an der Folkwang Hochschule in Essen unterrichtete er an der Uni Essen Gehörbildung, Harmonielehre, Bass und Combospiel. Parallel dazu konzertierte er als gefragter Musiker u.a. bei Chris Farlow, Connexion Latina, Supercharge und vielen anderen Bands verschiedenster Musikrichtungen durch Europa. Zudem kommen Plattenaufnahmen, Radio und TV Auftritte. Außerdem komponierte Kai Struwe zahlreiche Theater-, Hörspiel-, Film- und Werbemusiken.